23. September 2019

**Finale: Landschaftsgärtner-Cup 2019 auf der BUGA in Heilbronn**

**Das Landschaftsgärtner-Team aus Baden-Württemberg ist „Deutscher Meister“**

**Bad Honnef/BUGA Heilbronn**. Am 20. und 21. September 2019 erkämpften sich Hannes Mattenklott und Simon Hummel vom Ausbildungsbetrieb TEAM GRÜN Furtner-Althaus aus Elzach im Schwarzwald den „Deutschen Meister“-Titel im Garten- und Landschaftsbau. Den zweiten Platz eroberte sich Nordrhein-Westfalen mit Franziska Wagner (Georg Oberdörfer GaLaBau, Neunkirchen-Seelscheid) und Till Wirtz (Natur-Breitegger GmbH, Kall), die beiden sind somit Vize-Meister. Der dritte Platz ging an Niedersachsen-Bremen mit Marvin Wichmann und Moritz Blankemeyer vom Ausbildungsbetrieb Kreye GmbH & Co. KG aus Ganderkesee.

BGL-Vizepräsident Paul Saum, zuständig für das Ressort Berufsbildung, war begeistert von der Leistung und der Qualität, welche die Teams dem Publikum auf der Bundesgartenschau präsentierten: „Wir sind sehr stolz auf unseren Nachwuchs im Ausbildungsberuf des Landschaftsgärtners. Das was die Jugendlichen an beiden Wettbewerbstagen an Engagement, Teamwork, aber vor allem an fachlicher Qualifikation geleistet haben, war genial und gibt einen Einblick, mit wie viel herausragendem Einsatz unsere Betriebe über ganz Deutschland hinweg ausbilden. Zudem zeigen diese Gärten den Besuchern der BUGA, wie viel Kreativität und Vielseitigkeit in diesem Berufsbild stecken. Eine bessere Bühne für unseren Berufsstand als den Landschaftsgärtner-Cup gibt es aus meiner Sicht deshalb nicht.“ Gemeinsam mit Friedlinde Gurr-Hirsch, Staatssekretärin für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg, Erwin Halter, Vorstand für den Bereich Fachkräftesicherung im Verband Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau Baden-Württemberg e. V. (VGL) und Heilbronns Baubürgermeister Wilfried Hajek, übergab Paul Saum die Preisgelder sowie die Sachpreise an die platzierten Teams. Letztendlich sind alle Teilnehmer Gewinner, denn sie bilden die TOP-Elf der deutschen Landschaftsgärtner.

In insgesamt 15 Stunden Wettbewerbszeit, verteilt auf zwei Tage, war von allen Teams ein 3,80 x 3,80 Meter großer Garten nach vorgegebenem Plan mit exakten Maßen sowie der entsprechenden Fachlichkeit zu bauen. Die auszuführende Gestaltung entsprach in jeglicher Hinsicht einem landschaftsgärtnerischen Gesamtwerk. Neben einer Natursteinmauer, die einen abgesenkten runden Sitzplatz gliederte, waren ein Holzsteg zu bauen sowie eine anspruchsvolle Pflasterfläche zu erstellen. Sträucher und blühende Stauden galt es nach passenden Lebensgemeinschaften zu pflanzen. Die sachkundige und faire Bewertung der einzelnen Gärten übernahm eine 11-köpfige Fachjury mit ihrem Vorsitzenden Ludger Plaßmann.

Die BUGA war der perfekte Ort für die Austragung dieses spannenden Wettkampfes, bei welchem sich die insgesamt 11 Zweierteams ein Kopf- an Kopfrennen lieferten. Mitten im Ausstellungsbeitrag der sechs Gartenwelten des VGL waren die zu bauenden Schaugärten der Teams, die sich in insgesamt 11 Länderwettbewerben aus dem gesamten Bundesgebiet für diese Meisterschaft qualifiziert haben, in bester Gesellschaft. Auch in diesem Jahr nahmen zahlreiche Ausbildungsbetriebe den Wettbewerb zum Anlass, ihren eigenen Azubis noch mehr Lust auf diesen Beruf zu vermitteln und sie zu motivieren, sich fit für die Landesentscheide zu machen. Zudem bot die BUGA ein weites Feld für fachliche Anregungen in Form von außergewöhnlichen Gärten, besonderen Pflanzen und einem spannenden neuen Wohnkonzept mitten im Grünen. Sehr wertvoll ist zudem der Austausch unter den Kollegen, auch unter den Jugendlichen, die am Haus der Landschaft den idealen Treffpunkt fanden.

Der Veranstalter des „Landschaftsgärtner-Cup 2019“, der Verband Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau Baden-Württemberg e. V. in Kooperation mit dem Ausbildungsförderwerk
Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau e. V. (AuGaLa), leistet mit diesem Engagement einen unglaublich wertvollen Beitrag zur Motivation der Ausbildungsarbeit aller bundesweit engagierten Ausbildungsbetriebe.

Bildunterschriften:

DSCF0051.jpg:

Das „Deutsche Meisterteam“ oben auf dem Treppchen: Die beiden Baden-Württemberger Simon Hummel und Hannes Mattenklott vom TEAM GRÜN Furtner-Althaus aus Elzach im Schwarzwald sicherten sich den Sieg beim bundesdeutschen Landschaftsgärtner-Cup 2019 auf der BUGA in Heilbronn. Platz zwei im Bundesentscheid um die „Deutsche Meisterschaft“ im Garten- und Landschaftsbau und somit Vize-Meister sind Franziska Wagner (Georg Oberdörfer GaLaBau, Neunkirchen-Seelscheid) und Till Wirtz (Natur Breitegger GmbH, Kall) aus Nordrhein-Westfalen. Der dritte Platz ging an Niedersachsen-Bremen mit Marvin Wichmann und Moritz Blankemeyer vom Ausbildungsbetrieb Kreye GmbH & Co. KG aus Ganderkesee. (Bildquelle: AuGaLa/Falk)

DSCF9576.jpg:

Simon Hummel und Hannes Mattenklott vom TEAM GRÜN Furtner-Althaus aus Elzach im Schwarzwald in ihrem fertigen Garten beim Landschaftsgärtner-Cup 2019 auf der BUGA in Heilbronn. (Bildquelle: AuGaLa/Falk)

Ansprechpartner:

Thomas Wiemer M.A.

Ausbildungsförderwerk Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau e. V. (AuGaLa)

Alexander-von-Humboldt-Straße 4, 53604 Bad Honnef

Telefon: 02224 7707-34, Fax: 02224 7707-934, E-Mail: t.wiemer@augala.de

Informationen stehen zur Verfügung unter:

[www.landschaftsgaertner.com](http://www.landschaftsgaertner.com)

Die Landschaftsgärtner sind auch zu finden unter:

[www.augala.de](http://www.augala.de)

[www.facebook.com/dielandschaftsgaertner](http://www.facebook.com/dielandschaftsgaertner)

www.instagram.com/die\_landschaftsgaertner